

## BKSH Vereinsjahr 2020

### Bericht des Vorstandes

Juli – Dezember 2020

| <b>Thema</b>                              | <b>Ausgangslage</b>  | <b>Massnahmen / Handlungsbedarf / offene Punkte</b>  |
|---|--|--|
| Wahl neuer Vorstand                       | Der gesamte Vorstand der BKSH ist per GV 2020 / 2.7.2020 zurückgetreten. Die ehemaligen Vorstandsmitglieder Corinna Rausch, Beni Liechti, Stephan Peter, Beatrice Pongracz und der Präsident Robert Tanner haben ihren Rücktritt eingereicht und es musste ein neuer Vorstand gesucht werden.                                    | Da ein Weiterführen der BKSH als Organisation, welche sich für die Anliegen von Menschen mit Handicap im Kanton einsetzen möchte wichtig ist, haben sich folgende Personen für die Wahl in den Vorstand zur Verfügung gestellt: Regula Battistino, Albert Marti, Simone Wipf, Heidi Züblin und als Präsident Thomas Bräm. Die Mitglieder der Jahresversammlung haben diese Personen neu in den Vorstand der Behindertenkonferenz Schaffhausen gewählt. |
| Amtsübergabe vom alten zum neuen Vorstand | Zu einem ersten Sitzungstermin des neuen Vorstandes wurden die Mitglieder des alten Vorstands eingeladen, ihre Arbeit zu übergeben.  | Dokumentation der vorhandenen Unterlagen am Arbeitsplatz der künftigen Geschäftsleitung anlegen.   |
| Konstituierung des neuen Vorstandes       | Der neue Vorstand traf sich zu 6 Sitzungen. Ebenfalls wurden je ein Meeting mit dem Kanton bezüglich Geschäftsstelle und dem Bevölkerungsschutz durchgeführt.  | Die Ressorts wurden wie folgt verteilt:<br>- Präsident (Thomas)<br>- Mobilität (Bert)<br>- Wohnen und Freizeit (Regula)<br>- Politik (Heidi)<br>- Arbeit (Simone)<br>Eine Regelung für die Sitzungsgelder wurde beschlossen.   |
| Jahresplanung 2021 inkl. Neuer Angebote   | Veranstaltungen mussten ausfallen, da die Situation um Corona keine Anlässe mit mehr als 5 Personen zugelassen hat. Geplant war eine Infoveranstaltung zu den gesetzlichen Neuerungen bei den Ergänzungsleistungen. Geplant war ebenfalls der Start von BKSH-Lunches. Diese werden stattfinden, sobald es die Coronlage zulässt. | Lunchs, Vorträge etc.  |

|  |   |   |
|--|---|---|
|  |   |   |
| Newsletter   | Um die Mitglieder über die Arbeit im Vorstand sowie zu aktuellen Projekten, gemeinsamen Aktivitäten und Terminen zu informieren, hat der Vorstand beschlossen, einen Newsletter mit den wichtigsten Informationen an alle Mitglieder zu versenden.  | Regelmässiges Verfassen eines Newsletters und Versand per Mail 3-4x jährlich an alle Mitglieder.  |
| Geschäftsstelle / Verhandlungen Leistungsvereinbarung mit dem Kanton | Die Verhandlungen mit dem Kanton über die Leistungsvereinbarung «Geschäftsstelle» wurden vom alten Vorstand an uns übergeben. Nach einer weiteren Verhandlungsrunde konnte die LV abgeschlossen werden. Die Beträge des Kantons konnten gegenüber der ersten Variante um mehrere tausend Franken erhöht werden. | Am 15.3. haben wir die von Regierungsrat Vogelsanger unterzeichnete Leistungsvereinbarung definitiv erhalten.<br><br>Zu den gesprochenen Beträgen des Kantons:<br><br>2021: Fr. 18'000.—plus Fr. 5000.—(Aufbau)<br>2022: Fr. 18'000.—plus Fr. 3'000.—(Aufbau)<br>2023: Fr. 18'000.—plus Fr. 1000.—(Aufbau)<br><br>Ab 2024: Fr. 18'000.--<br><br>Erhalten wir von der Windler-Stiftung einen einmaligen Beitrag von Fr. 20'000.—zum Aufbau der Geschäftsstelle (Infrastruktur-Kosten). |
| Stellenbesetzung Geschäftsstelle                                     | Die Suche nach einer Leiterin unserer Geschäftsstelle wurde im Januar 2021 aufgenommen. Bereits einen Monat später konnten wir Frau Cornelia Fischer aus Neunkirch für diese Stelle gewinnen. Sie wird per 1.4.2021 mit einem 20 % Pensum beginnen.   | Im April beginnt die Einarbeitungsphase von Frau Fischer. Der Vorstand wird ihr nach und nach die laufenden Geschäfte übergeben.  |
| Projekt Alarmierung in Krisenzeiten                                  | Im August haben sich Thomas und ich im Zeughaus mit M. Bänziger getroffen. Der zukünftige Plan ist, dass jeder Einwohner von Schaffhausen bei einer Alarmierung weiss, an welchem Treffpunkt er sich einfinden muss. Die Frage war: wie ist es mit Menschen mit einer Behinderung?                              | Im September wurde an alle Mitgliederorganisationen der BKSH eine Umfrage „Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen in bevölkerungsschutzrelevanten Lagen“ verschickt. Danke an alle, die sich beteiligt haben. Die Bedürfnisse und Ansprüche sind nicht für alle gleich. M. Bänziger hat zurückgemeldet, dass er Erkenntnisse und Konsequenzen mitnehmen wird.   |

|          |  |   |
|----------|--|---|
| Filmtage | <p>Im November 2020 war M. Burtscher von Eclips Studios Gast an unserer Sitzung. Zum Thema: wie weiter mit den Filmtagen? Einig waren sich alle, dass eine „Ghettoisierung“ nicht mehr gewünscht wird.</p> <p>Michael brachte interessante Vorschläge. Er ist weiterhin mit dabei und würde mithelfen ein 5 Jahreskonzept auszuarbeiten.</p> | <p>Ziel sollte sein, nicht selber zu organisieren sondern sich bei anderen Partnern/Event anhängen. Z.B: Stadtsommer, Munot Openair, Mühletal-Neubau</p> <p>Da die LV noch nicht abgeschlossen war und coronabedingt, haben wir eine weitere Planung vertagt, bis Aussicht auf die Durchführung von Veranstaltungen besteht.</p> <p>Ziel wäre im 2022</p> |
|----------|--|---|